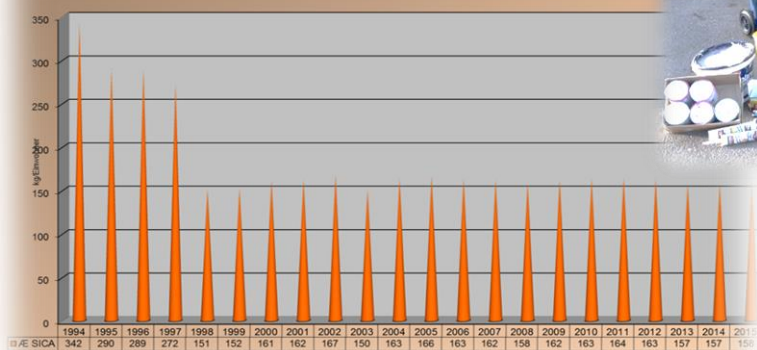




# ABFALL - WIRTSCHAFTSBILANZ FÜR DAS JAHR 2017 S I C A

SICA - Entwicklung Pro-Kopf-Abfallaufkommen



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
► 1. Allgemeines	8
► 1.1 Öffentlichkeitsarbeit	8
► 2. Abfallwirtschaftliche Infrastruktur - SICA	9
► 2.1 Strukturen der Abfallverwertung	9
► 2.1.1 Organische Abfälle	10
► 2.1.2 Altpapier	12
► 2.1.3 Altglas	14
► 2.1.4 Altmetall	16
► 2.1.5 Problemstoffe	17
► 2.1.6 Kunststoffe	18
► 2.1.7 Inerte Stoffe	18
► 2.1.8 Elektroschrott	18
► 2.1.9 Sonstige Abfälle	19
► 2.1.10 Gebrauchtwaren	20
► 2.1.11 PMG-Verpackungen	20
► 2.2 Strukturen der Abfallentsorgung	21
► 3. Mengenaufkommen in 2017	23
► 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe	23
► 3.1.2 Altpapier	23
► 3.1.3 Altglas	24
► 3.1.4 Altmetall	25
► 3.1.5 Problemstoffe	26
► 3.1.6 Kunststoffe	27

# Inhaltsverzeichnis

Seite	
▶ 3.1.7	Inerte Stoffe 27
▶ 3.1.8	Kühlgeräte 27
▶ 3.1.9	Sonstige Abfälle 27
▶ 3.1.10	Gebrauchtwaren 28
▶ 3.1.11	PMG-Verpackungen 28
▶ 3.2	Hausabfall, Sperrmüll und Geschäftsmüll 29
▶ 4.	Entwicklung des Abfallaufkommens 30
▶ 4.1	Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen 31
▶ 4.1.1	Organische Abfälle 31
▶ 4.1.2	Altpapier 33
▶ 4.1.3	Altglas 34
▶ 4.1.4	Altmetall 35
▶ 4.1.5	Problemstoffe 37
▶ 4.1.6	Kunststoffe 38
▶ 4.1.7	Inerte Stoffe 39
▶ 4.1.8	Kühlgeräte 40
▶ 4.1.9	Sonstige Abfälle 41
▶ 4.1.10	PMG-Verpackungen 42
▶ 4.2	Hausabfall, Sperrmüll und Geschäftsmüll 44
▶ 4.2.1	Pro-Kopf-Abfallaufkommen (spezifisches Abfallaufkommen) 46
▶ 5.	Abfallströme 48
▶ 6.	Gesamtbilanz 2017 49
▶ 7.	Entwicklung des Gesamtabfallaufkommens 2016 / 2017 50

# Tabellenverzeichnis

	Seite
► Tabelle 1: Anschlussquoten „Biotonne“ im Berichtsjahr 2017	10
► Tabelle 2: Anschlussquoten „Papiertonne“ im Jahr 2017	12
► Tabelle 3: Anschlussquoten „Glastonne“ im Jahr 2017	14
► Tabelle 4: Restabfallbehälterstruktur im Syndikatsgebiet	21
► Tabelle 5: Separat erfasste Altpapiermenge in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017	23
► Tabelle 6: Separat erfasste Altglasmenge in den Syndikatsgemeinde im Berichtsjahr 2017	24
► Tabelle 7: Separat erfasste Altmetallmenge in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017	25
► Tabelle 8: Gesamtmenge Problemstoffe im Berichtsjahr 2017	26

# Tabellenverzeichnis

Seite

► Tabelle 9: Separat erfasste Mengen an sonstigen Abfällen in den Syndikat-Gemeinden im Berichtsjahr 2017	27
► Tabelle 10: Separat erfasste PMG-Verpackungsmenge in den Syndikat-Gemeinden im Berichtsjahr 2017	28
► Tabelle 11: Menge der im Berichtsjahr 2017 aus den Syndikatsgemeinden an der MVA in Leudelage angelieferten Abfälle	29
► Tabelle 12: Entwicklung der Altmetallmenge im Zeitraum 2000 - 2017	35
► Tabelle 13: Entwicklung der Problemabfallmengen im Zeitraum 2000 bis 2017	37
► Tabelle 14: Entwicklung der Kunststoffmengen im Zeitraum 2000 bis 2017	38
► Tabelle 15: Entwicklung der Menge an inerten Abfällen im Zeitraum 2000 bis 2017	39

# Tabellenverzeichnis

	Seite
• Tabelle 16: Entwicklung der Mengen sonstiger Abfälle im Zeitraum 2000 bis 2017	41
• Tabelle 17: Entwicklung der PMG-Verpackungsmenge im Zeitraum 2000 bis 2017	42
• Tabelle 18: Entwicklung der Haus-, Sperr- und Geschäftsmüllmenge im Zeitraum 2010 bis 2017	44
• Tabelle 19: Entwicklung des durchschnittlichen Pro-Kopf-Abfallaufkommens in den SICA-Gemeinden	46
• Tabelle 20: SICA - Gesamtabfallaufkommen 2017	49
• Tabelle 21: Gegenüberstellung des Gesamtabfallaufkommens 2016 / 2017	50

# SICA - Abfallwirtschaftsbilanz für das Jahr 2017

## Vorbemerkung

- ▶ Gemäß dem Abfallwirtschaftsgesetz über die Vermeidung und Verwaltung von Abfällen sind die Gemeinden verpflichtet jeweils für das abgelaufene Jahr eine Abfallbilanz zu erstellen.
- ▶ Mit der hier vorliegenden Abfallwirtschaftsbilanz für das Jahr 2017 kommt das Syndicat intercommunal pour l'Hygiène publique du Canton de Capellen (SICA) dieser gesetzlichen Verpflichtung für die Mitgliedsgemeinden Bertrange, Garnich, Kehlen, Koerich, Kopstal, Mamer, Septfontaines und Steinfort nach.

# 1. Allgemeines

## 1.1 Öffentlichkeitsarbeit

Im Berichtsjahr 2017 führte das Abfallwirtschaftssyndikat SICA die in der Folge aufgeführten Aktivitäten im Rahmen einer langfristig ausgelegten informativen und sensibilisierenden Öffentlichkeitsarbeit aus.

- ▶ Erstellung eines Umweltkalenders und Verteilung an alle Haushalte in den Syndikatsgemeinden. Dem Kalender konnten sowohl die jeweiligen Sammeltermine von Hausmüll, Sperrmüll, Bioabfall, Schrott, Papier, Glas, Heckenschnitt und PMG-Verpackungen als auch weitergehende Informationen zu den Möglichkeiten der getrennten Entsorgung von Abfallfraktionen (wie z.B. Depotcontainerstandorte, Abgabemöglichkeiten im Recyclingcenter) im Syndikatsgebiet entnommen werden. Ebenfalls aufgeführt waren die Termine der mobilen Sammlung von Problemstoffen, organisiert durch die „SUPERDRECKSKESCHT“
- ▶ Erstellung in Zusammenarbeit mit VALORLUX und Verteilung an alle Haushalte der Broschüre : „Sammlung von Leichtverpackungen“
- ▶ Erstellung und Verteilung an alle Haushalte der Broschüre : „Altglas Tips und Informationen“
- ▶ Erstellung und Verteilung an alle Haushalte der Broschüre: „Altpapier Tips und Informationen“
- ▶ Geführte Besichtigungen für Schulklassen und andere Gruppen durch den Recyclinghof
- ▶ SICA im Internet - [www.SICA.lu](http://www.SICA.lu)
- ▶ SICA auf Facebook
- ▶ SICA APP
- ▶ Informationen über die Einrichtungen des SICA sowie die aktuellen Abfuhrpläne der SICA-Gemeinden.
- ▶ Infospots auf DOK



# 2. Abfallwirtschaftliche Infrastruktur - SICA

- ▶ Gemäß den gesetzlichen Rahmenbedingungen sind die angefallenen Abfälle soweit technisch und wirtschaftlich vertretbar, einer stofflichen Verwertung zuzuführen. Dementsprechend haben die Kommunen geeignete Infrastrukturen zur separaten Erfassung verwertbarer Abfallfraktionen sowie schadstoffhaltiger Abfälle aufzubauen und zu betreiben sowie Anreize zur Nutzung derselbigen zu schaffen. Diesen gesetzlichen Vorgaben kommt das Abfallwirtschaftssyndikat SICA wie in der Folge beschrieben nach.
- ▶ Die nicht verwertbaren, angefallenen Abfälle sind einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

## 2.1 Strukturen der Abfallverwertung

- Den Haushalten in den SICA-Mitgliedsgemeinden werden die in der Folge beschriebenen Möglichkeiten zur separaten Abgabe verwertbarer und schadstoffhaltiger Abfälle angeboten.

# 2.1.1 Organische Abfälle

## Biotonne

Zur separaten Verwertung von organischem Küchen- und Gartenabfall bietet das Abfallwirtschaftssyndikat SICA die sog. „Biotonne“ an, die jeder Bürger auf freiwilliger Basis nutzen kann. Die Entleerung der Biotonnen (MGB`s 120 l, 240 l, 660 l und 1.100 l) erfolgt vom 15.03. bis 15.11. eines jeden Jahres wöchentlich und während des übrigen Zeitraumes 14-tägig. Für die Nutzung ist eine Gewichtstaxe zu zahlen. D.h., das Gewicht der über die Biotonne bereitgestellten organischen Abfälle wird über das Sammelfahrzeug festgestellt und dem Haushalt in Rechnung gestellt. Ein Anreiz zur Nutzung der Biotonne besteht darin, dass gegenüber der Entsorgung der organischen Abfälle über die graue Reststofftonne keine Entleerungstaxe verlangt wird und zudem die Gewichtstaxe für die Nutzung der grauen Reststofftonne höher ist als diejenige der Biotonne.

Tab. 1: Anschlussquoten „Biotonne“ im Berichtsjahr 2017

Die Anzahl der angemeldeten Biotonnen - 8397 - ist gegenüber dem Vorjahr (8223) leicht gestiegen + 2,11 %.

Daten: Stand Dezember 2017

Gemeinde	Anzahl der Behälter				Anschlussquote total [%]
	[Behältergröße]				
	120 l	240 l	660/1100 l	Summe	
Bertrange	656	754	13	1 423	42,99%
Garnich	134	380	1	515	70,84%
Kehlen	347	1 138	8	1 493	67,31%
Koerich	200	323	2	525	60,00%
Kopstal	307	513	3	823	56,96%
Mamer	871	1 362	9	2 242	63,33%
Septfontaines	43	92	0	135	41,28%
Steinfort	324	915	2	1 241	63,64%
Σ□□□Ø	2 882	5 477	38	8 397	58,34%

## 2.1.1 Organische Abfälle

### ► Abfuhr von sperrigem Grünschnitt, Heckenschnitt

Während des ganzen Jahres werden monatliche Abfuhrungen für sperrigen Grünschnitt (Hecken- und Baumschnitt) angeboten, die ohne zusätzliche Gebühren in Anspruch genommen werden können. Die hierbei anfallenden Kosten sind in die Grundtaxe einkalkuliert. Die Abfuhr des sperrigen Grünschnitts erfolgt nach Anmeldung .

### ► Direktanlieferung an der SICA-Sammelstelle in Mamer

Neben der monatlichen Sammlung über die SICA-Abfuhrungen besteht für jeden Haushalt im Syndikatsgebiet auch die Möglichkeit der Direktanlieferung seines Heckenschnitts und Baumschnitts an der Sammelstelle in Mamer (alte Kompostanlage).

Dieses Material wird dort gehäckselt und der thermischen Verwertung zugeführt

### ► Abgabe und Sammelstelle für Grasschnitt und Heckenschnitt im Recycling-Park in Kehlen (maximales Volumen 100L)

## 2.1.2 Altpapier

- Die Haushalte in den Syndikatsgemeinden haben die Möglichkeit auf freiwilliger Basis eine sog. „Papiertonne“ zur separaten Entsorgung von Papier und Pappe zu nutzen. Die Entleerung der Papiertonnen (MGB's 120 l, 240 l, 660 l und 1.100 l) erfolgt im Turnus von 4 Wochen. Für die Nutzung ist eine Entleerungstaxe zu zahlen. D.h., den Haushalten wird die Anzahl der über das Sammelfahrzeug registrierten Entleerungen pro Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt. Ein Anreiz zur Nutzung besteht darin, dass gegenüber der Entsorgung der Papierfraktion über die Reststofftonne keine Gewichtstaxe verlangt wird.

Tab. 2: Anschlussquoten „Papiertonne“ (gemeindebezogen und total) im Berichtsjahr 2017

Daten: Stand Dezember 2017

Die Anzahl der angemeldeten Papiertonnen ist gegenüber dem Vorjahr von 6222 auf 6521 Gefäße gestiegen **+ 4,8 %**.

Gemeinde	Anzahl der Behälter [Behältergröße]					Anschluss quote total [%]
	120 l	240 l	660 l	1100 l	Summe	
Bertrange	155	758	65	68	<b>1 046</b>	<b>31.60 %</b>
Garnich	142	272	1	3	<b>418</b>	<b>57.50 %</b>
Kehlen	102	759	1	38	<b>900</b>	<b>40.58 %</b>
Koerich	90	375	3	16	<b>484</b>	<b>55.31 %</b>
Kopstal	266	522	18	7	<b>813</b>	<b>56.26 %</b>
Mamer	182	1 234	45	56	<b>1 517</b>	<b>42.85 %</b>
Septfontaines	82	62	0	4	<b>148</b>	<b>45.26 %</b>
Steinfort	399	744	2	50	<b>1 195</b>	<b>61.28 %</b>
<b>Σ□□□Ø</b>	<b>1 418</b>	<b>4 726</b>	<b>135</b>	<b>242</b>	<b>6 521</b>	<b>45.31 %</b>

## 2.1.2 Altpapier

### ➤ Depotcontainer

Neben der Nutzung der Papiertonne bietet das Abfallwirtschaftssyndikat SICA zudem den Haushalten in den Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit der separaten Entsorgung der Papierfraktion über Großcontainer (in den Gemeinden Mamer und Bertrange sowie im SICA-Recyclingpark in Kehlen). Die Kosten sind in der Grundtaxe einkalkuliert.

### ➤ Recyclingpark

Papier und Pappe kann auch im SICA-Recyclingpark in Kehlen abgegeben werden.

Auch die diesbezüglich anfallenden Kosten sind in der Grundtaxe einkalkuliert

## 2.1.3 Altglas

- Die Haushalte in den Syndikatsgemeinden haben die Möglichkeit auf freiwilliger Basis eine sog. „Glastonne“ zur separaten Entsorgung von Glas zu nutzen. Die Entleerung der Glastonnen (MGB`s 120 l und 240 l) erfolgt im Turnus von 4 Wochen.

Tab. 3: Anschlussquoten „Glastonne“ (gemeindebezogen und total) im Berichtsjahr 2017

Daten: Stand Dezember 2017

Die Anzahl der angemeldeten Glastonnen ist gegenüber dem Vorjahr von 3490 auf 3738 Gefäße gestiegen **+ 7,1 %**.

Gemeinde	Anzahl der Behälter			Anschlussquote total [%]
	[Behältergröße]			
	120 l	240 l	Summe	
Bertrange	274	161	435	13.14 %
Garnich	227	49	276	37.96 %
Kehlen	283	115	398	17.94 %
Koerich	373	26	399	45.60 %
Kopstal	472	124	596	41.25 %
Mamer	455	139	594	16.78 %
Septfontaines	95	13	108	33.03 %
Steinfort	800	132	932	47.79 %
Σ□□□Ø	2 979	759	3 738	25.97 %

## 2.1.3 Altglas

### ► Depotcontainer

Für die separate Entsorgung von Altglas stehen in den Syndikatsgemeinden Bartringen und Mamer sowie im SICA-Recyclingpark in Kehlen Großcontainer zur Verfügung. Die Kosten sind in der Grundtaxe einkalkuliert.

## 2.1.4 Altmetall und Elektroschrott



### ► Abfuhr von Altmetall und Elektroschrott

Das Abfallwirtschaftssyndikat SICA bietet eine separate Abfuhr von Altmetall und Elektroschrott im Turnus von 4 Wochen an. Die Altmetallabfuhr erfolgt nach Anmeldung. Für die Nutzung dieses Entsorgungsweges ist eine Abfuhrtaxe zu entrichten.

### ► Recyclingpark

Für Altmetall besteht im SICA-Recyclingpark in Kehlen die Möglichkeit der kostenlosen separaten Entsorgung.



## 2.1.5 Problemstoffe

- ▶ *SuperDrecksKëscht fir Biirger*  
Problemstoffe können vierteljährlich in den Syndikatsgemeinden über die im Auftrag des Umweltministeriums durchgeführten Sammlungen entsorgt werden.
- ▶ *Recyclingpark*  
Im SICA-Recyclingpark in Kehlen ist eine Annahmestelle für Problemstoffe eingerichtet. Hier können die Haushalte im Syndikatsgebiet ganzjährig ihre Problemstoffe abgeben.

## 2.1.6 Kunststoffe

## 2.1.7 Inerte Stoffe

## 2.1.8 Elektroschrott

### ► 2.1.6 Kunststoffe

Kunststoffe können im Syndikatsgebiet ganzjährig über den Recyclingpark entsorgt werden. Zudem besteht die Möglichkeit Kunststoffflaschen und -flakons sowie, seit Oktober 2017, Verpackungsfolien über die PMG-Sammlung separat zu entsorgen. (Siehe Punkt 2.1.11).

### ► 2.1.7 Inerte Stoffe

#### - Recyclingpark

Für die separate Entsorgung von inerten Stoffen, wie Bauschutt und Erdaushub, stehen im Außenbereich des SICA-Recyclingparks Großcontainer (10m<sup>3</sup>) zur Verfügung. Seit 2017 werden die inerten Stoffe in folgende Fraktionen unterteilt: 1. Bauschutt allgemein mit Ausnahme der unter Punkt 2, 3, und 4 aufgeführten Fraktionen / 2. Erdaushub / 3. Gips / 4. Baustellenabfälle

### ► 2.1.8 Elektroschrott

#### - Abfuhr von Elektroschrott

Elektroschrott (Kühlgeräte, TV, Elektrogeräte) werden im Rahmen der Altmetallabfuhr mit eingesammelt. Allerdings bedarf es diesbezüglich der vorherigen Anmeldung. Für die Nutzung dieses Entsorgungsweges ist eine Abfuhrtaxe zu zahlen.

#### - Recyclingpark

Neben der separaten Entsorgung über die Schrottabfuhr besteht auch die ganzjährige Möglichkeit der Abgabe im SICA-Recyclingpark. In diesem Fall ist keine Taxe zu zahlen.

## 2.1.9 Sonstige Abfälle

Unter der Bezeichnung „Sonstige Abfälle“ werden die Fraktionen Textilien, Elektrogeräte, Reifen / Gummi, Verbundverpackungen (Getränkekartons) und Holz (behandelt/unbehandelt) zusammengefasst. Für diese Abfälle besteht grundsätzlich die Möglichkeit der separaten Entsorgung über den SICA-Recyclingpark.

### ► Alttextilien

Seit 2015 gibt es eine monatliche Holsammlung auf Abruf von Altkleidern in allen SICA-Gemeinden.

### ► Verbundverpackungen

Verbundverpackungen können auch im Rahmen der PMG-Sammlung separat entsorgt werden (siehe Punkt 2.1.11).

# 2.1.10 Gebrauchtwaren

## 2.1.11 PMG-Verpackungen

### ► 2.1.10 Gebrauchtwaren

Noch funktionstüchtige Gebrauchtwaren können ganzjährig im SICA-Recyclingpark abgegeben werden. Hierfür wurde eigens ein sog. „Secondhandbereich“ eingerichtet.

In diesem Bereich werden die Waren ausgestellt und interessierte Einwohner aus dem Syndikatsgebiet können diese alsdann unentgeltlich mitnehmen.

### ► 2.1.11 PMG-Verpackungen

Unter dem Begriff „PMG-Verpackungen“ werden die in der Folge näher beschriebenen Verpackungen zusammengefasst. Für die separate Entsorgung und Verwertung dieser Verpackungen stellt die VALORLUX asbl den Haushalten und Betrieben im Syndikatsgebiet blaue, seit Oktober 2017 grüne Kunststoffsäcke zur Verfügung die in einem 14-tägigen Turnus im Auftrag der VALORLUX vom SICA im Rahmen einer separaten Abfuhr eingesammelt werden.

- ❑ Plastikflaschen und -flakons:  
Flaschen mit oder ohne Verschluss  
Flakons mit oder ohne Verschluss
- ❑ Metallverpackungen:  
Konservendosen  
Getränkedosen  
Aluminium-Speiseschalen  
Verschlüsse und Deckel von Flaschen und Konservendosen.  
Sonstige Behälter und Dosen
- ❑ Getränkekartons (oder andere Verbundverpackungen in Blockform):  
Für Nahrungsmittel  
Für Waschmittel und Weichspüler.
- ❑ Seit Oktober 2017: Folienverpackungen / Tüten aus Kunststoff

## 2.2 Strukturen der Abfallentsorgung

Die dem Zuständigkeitsbereich des Abfallwirtschaftssyndikates SICA obliegenden nicht verwerteten Abfälle sind einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Die Restabfälle werden in den Syndikatsgemeinden über sog. „Restabfallbehälter“ oder „Graue Tonnen“ erfasst, die mit einem Transponder ausgestattet sind. Die Entleerung erfolgt im 14-tägigen Rhythmus mittels Müllsammelfahrzeugen die über eine Wiegeeinrichtung und ein Identifikations-System verfügen, so, dass die Behälter bei der Entleerung eindeutig den Haushalten zugeordnet werden können. Die Anzahl der jeweiligen Entleerungen sowie das kumulierte Behälterinhaltsgewicht werden in Rechnung gestellt.

Es besteht auch die Möglichkeit einer wöchentlichen Behälterentleerung. Hierfür ist allerdings eine zusätzliche Taxe zu entrichten.

Die Anzahl der angemeldeten Restabfallbehälter - 14435 ist gegenüber dem Vorjahr (14137) um 2,11 % gestiegen.

Die Abfuhr der sperrigen Restabfälle erfolgt in den SICA-Gemeinden alle 4 Wochen nach telefonischer Anmeldung beim SICA an festgesetzten Abfuhrterminen. Für die Abfuhr des Sperrmülls ist eine separate Taxe zu entrichten.

Die im Rahmen der Entsorgungspfade erfassten Abfälle werden der Müllverbrennungsanlage des Abfallwirtschaftssyndikates SIDOR in Leudelange zugeführt und dort thermisch behandelt.

Gemeinde	Anzahl der Behälter [Behältergröße]					Anschlußquote total [%]
	120 l	240 l	660 l	1100 l	Summe	
Bertrange	1 028	1 199	72	122	<b>2 421</b>	73.14 %
Garnich	157	683	3	5	<b>848</b>	116.64 %
Kehlen	1 154	1 115	7	93	<b>2 369</b>	106.81 %
Koerich	341	626	2	45	<b>1 014</b>	115.89 %
Kopstal	473	995	26	30	<b>1 524</b>	105.47 %
Mamer	1394	2153	63	156	<b>3 766</b>	106.38 %
Septfontaines	138	188	0	14	<b>340</b>	103.98 %
Steinfort	820	1 250	9	74	<b>2 153</b>	110.41 %
<b>Σ □ □ □ □</b>	<b>5 505</b>	<b>8 209</b>	<b>182</b>	<b>539</b>	<b>14 435</b>	<b>100.30 %</b>

**Daten:** Stand Dezember 2017

– Anschlussquoten über 100% erklären sich durch die Behälter von Handel und Industrie die mitberücksichtigt werden und auch vom SICA geleert werden.

- Anschlussquoten unter 100% erklären sich durch das Verhältnis der Anzahl von Haushalten zur Anzahl der Müllbehälter in Mehrfamilienhäusern. (Einsatz von MGB's mit einem Fassungsvermögen von 1100 Litern)

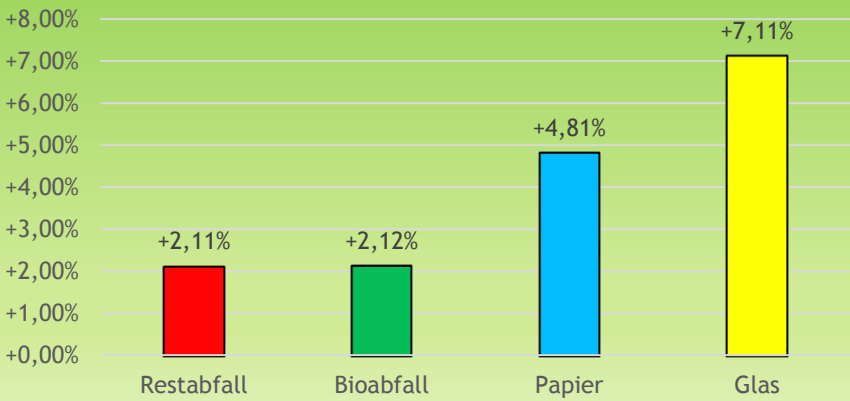
# 2.2 Strukturen der Abfallentsorgung

## ► Entwicklung Behälterstrukturen

SICA - Anzahl der Behälter 2008 - 2017



Entwicklung der Behälterzahlen  
2017 zu 2016



# 3. Mengenaufkommen in 2017

## 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

### ► 3.1.2 Altpapier

Die Menge des im Berichtsjahr über die verschiedenen Erfassungswege (Papiertonne, Depotcontainer, Recyclingpark) separat erfassten Altpapiers kann der Tabelle 5 entnommen werden.

Das separat erfasste Altpapier wurde über private Entsorgungsunternehmen der stofflichen Verwertung zugeführt.

Tab. 5: Separat erfasste Altpapiermenge in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017

Gemeinde	Papier							
	Papiertonne [kg]	[kg/Ew.]	Depot- und Großcontainer [kg]	[kg/Ew.]	Recycling- park [kg]	[kg/E w.]	Summe [kg]	[kg/Ew.]
Bertrange	217 521	26.65	111 180	13.62				
Garnich	56 730	27.05	0	0.00				
Kehlen	127 143	21.79	0	0.00				
Koerich	68 268	26.78	0	0.00				
Kopstal	115 815	30.68	0	0.00				
Mamer	224 897	24.04	97 140	10.38				
Septfontaines	20 207	24.32	0	0.00				
Steinfort	160 179	31.57	0	0.00				
<b>Σ / Ø</b>	<b>990 760</b>	<b>26,30</b>	<b>208 320</b>	<b>5.53</b>	<b>986 740</b>	<b>26,19</b>	<b>2 185 820</b>	<b>58,01</b>

### 3. Mengenaufkommen in 2017

#### 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

##### ► 3.1.3 Altglas

Die Menge des im Berichtsjahr über die verschiedenen Erfassungswege (Glastonne, Container, Recyclingpark) separat erfassten Altglases kann der Tabelle 6 entnommen werden.

Das separat erfasste Altglas wurde über private Entsorgungsunternehmen der stofflichen Verwertung zugeführt.

Tab. 6: Separat erfasste Altglasmenge in den Syndikatsgemeinden in 2017

Einführung der Glastonne in allen SICA Gemeinden 2013

Gemeinde	Glas							
	Glastonne [kg]	[kg/Ew.]	Depot- und Großcontainer [kg]	[kg/Ew.]	Recycling- park [kg]	[kg/Ew.]	Summe [kg]	[kg/Ew.]
Bertrange	85 532	10.48	95 480	11.70				
Garnich	30 978	14.77		0.00				
Kehlen	54 608	9.36		0.00				
Koerich	49 281	19.33		0.00				
Kopstal	79 708	21.11		0.00				
Mamer	79 768	8.53	79 980	8.55				
Septfontaines	12 311	14.81		0.00				
Steinfort	92 154	18.17		0.00				
<b>Σ / Ø</b>	<b>484 340</b>	<b>12.86</b>	<b>175 460</b>	<b>4.66</b>	<b>427 200</b>	<b>11,34</b>	<b>1 087 000</b>	<b>28,85</b>



### 3. Mengenaufkommen in 2017

#### 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

##### ► 3.1.4 Altmetall

Die Menge des im Berichtsjahr über die verschiedenen Erfassungswege separat erfassten Altmetalls kann der Tabelle 7 entnommen werden.

Das separat erfasste Altmetall wurde über private Entsorgungsunternehmen der stofflichen Verwertung zugeführt.

Tab. 7: Separat erfasste Altmetallmenge in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017

Altmetall	Menge [kg]	kg/Ew.
Schrott Recyclingpark und Holsammlung	425 880	11,30
Elektrokabel Recycling	4 480	0,12
Dosenschrott Depotcontainer Recyclingpark	7 460	0,2
Σ□□□Ø	437 820	11,62

### 3. Mengenaufkommen in 2016

#### 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

- 3.1.5 Problemstoffe

Die Menge der im Berichtsjahr über die verschiedenen Erfassungswege separat erfassten Problemstoffe kann den Tabelle 8 entnommen werden.

Die separat erfassten Problemstoffe wurden über die Superdrecksbüchse der ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Tab. 8: Im Berichtsjahr 2017 erfasste Gesamtmenge an Problemstoffen im Syndikatsgebiet

Erfassungssystem	Gesamtmenge [kg]	[kg / Ew.]
Mobile SDK	15143.4	0.4
Stationäre SDK	218 512.11	5.8
Σ □ □ □ Ø	233 655.51	6.2

# 3. Mengenaufkommen in 2017

## 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

- 3.1.6 Kunststoffe

Im Berichtsjahr 2017 wurden im Recyclingpark Kehlen 104,8 t Kunststoffe (2,78 kg/Ew. u. Jahr) abgegeben. Der Kunststoffanteil an der separat erfassten PMG-Fraktion liegt nicht vor.

Die separat erfassten Kunststoffe wurden über private Entsorgungsunternehmen bzw. die VALORLUX asbl der stofflichen und thermischen Verwertung zugeführt.

- 3.1.7 Inerte Abfälle

Im Berichtsjahr 2017 wurden im Außenbereich des Recyclingparks 2249,97 t an inerten Abfällen (59,72 kg/Ew. u. Jahr) getrennt erfasst.

- 3.1.8 Kühlgeräte

Im Berichtsjahr 2017 wurden im Syndikatsgebiet insgesamt 49,06 to Kühlgeräte eingesammelt bzw. im Recyclingpark abgegeben, die über die „Superfreonskëscht®“ ordnungsgemäß entsorgt wurden.

- 3.1.9 Sonstige Abfälle

Die separat erfassten Mengen an sonstigen Abfällen wurden soweit möglich über private Entsorgungsunternehmen einer stofflichen Verwertung zugeführt.

Tab. 9: Separat erfasste Mengen an sonstigen Abfällen in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017

Stoffgruppen	Menge [kg]	[kg/Ew.]
Textilien (Recycling und Holsammlung)	107 620	2,86
Elektroschrott	259 839	6,90
Reifen/Gummi	39 800	1,06
Holz (un- und behandelt)	1 232 140	32,70
Flachglas (mit u. ohne Rahmen)	101 800	2,70
Σ□□□Ø	1 741 199	46,21

# 3. Mengenaufkommen in 2017

## 3.1 Separat erfasste Wert- und Schadstoffe

### ► 3.1.10    Gebrauchtwaren

Gebrauchtwaren werden im Secondhandbereich interessierten Bürgern für eine weitere Nutzung angeboten. Die Gebrauchtwaren wurden nicht mengenspezifisch erfasst.

### ► 3.1.11    PMG-Verpackungen

Tab. 10: Separat erfasste PMG-Verpackungsmenge in den Syndikatsgemeinden im Berichtsjahr 2017

Gemeinde	PMG-Verpackungen [kg]	[kg / Ew.]
Bertrange	135 830	16.64
Garnich	32 030	15.27
Kehlen	83 120	14.24
Koerich	48 100	18.87
Kopstal	57 540	15.24
Mamer	152 230	16.27
Septfontaines	13 140	15.81
Steinfort	86 230	17.00
Σ□□□Ø	608 220	16.14

### 3. Mengenaufkommen in 2017

#### 3.2 Hausabfall, Sperrmüll und Geschäftsmüll

In Tabelle 11 sind die Mengen an Haus-; Sperr- und Geschäftsmüll ausgewiesen, die im Berichtsjahr 2017 aus den Syndikatsgemeinden über die vom Abfallwirtschaftssyndikat SICA durchgeführten Abfuhrten bzw. von den Gemeinden direkt an der Müllverbrennungsanlage des SIDOR in Leudelange angeliefert wurden.

**Tab. 11:** Menge der im Berichtsjahr 2017 aus den Syndikatsgemeinden an der MVA in Leudelange angelieferten Abfälle

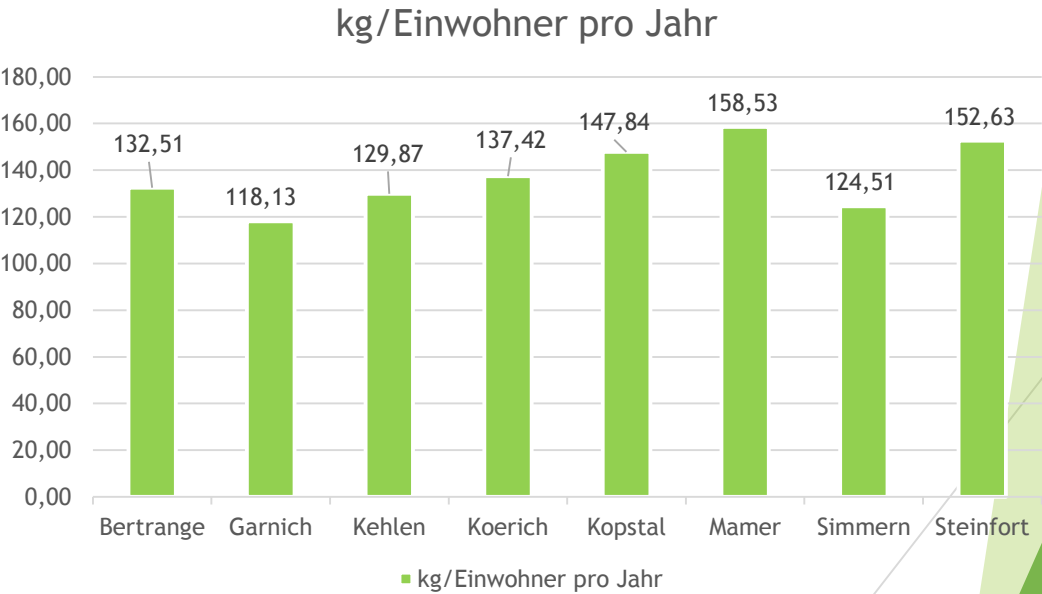
Gemeinde	Menge [kg]			[kg / Ew.]
	Hausabfall / Geschäftsmüll	Sperrmüll	Summe	
Bertrange	1 081 446	36 290	1 117 736	136.96
Garnich	247 717	8 350	256 067	122.11
Kehlen	757 925	23 065	780 990	133.82
Koerich	350 296	9 410	359 706	141.12
Kopstal	558 082	20 090	578 172	153.16
Mamer	1 483 053	37 875	1 520 928	162.58
Septfontaines	103 464	2 055	105 519	126.98
Steinfort	774 297	25 745	800 042	157.71
Sonstige [1]	97 340	333 760	431 100	11.44
<b>Σ □ □ □ Ø</b>	<b>5 453 620</b>	<b>496 640</b>	<b>5 950 260</b>	<b>157.93</b>

[1] „Im Recyclingpark Kehlen erfasste Sortierreste, Sperrmüll, und Hausmüll“

### 3. Mengenaufkommen in 2017

#### 3.2.1 Pro-Kopf-Hausabfallaufkommen in den SICA- Gemeinden

Gemeinde	Hausabfall [kg]	kg/Einwohner pro Jahr
Bertrange	1 081 446	132.51
Garnich	247 717	118.13
Kehlen	757 925	129.87
Koerich	350 296	137.42
Kopstal	558 082	147.84
Mamer	1 483 053	158.53
Simmern	103 464	124.51
Steinfort	774 297	152.63
<b>TOTAL</b>	<b>5 356 280</b>	<b>142.16</b>



# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

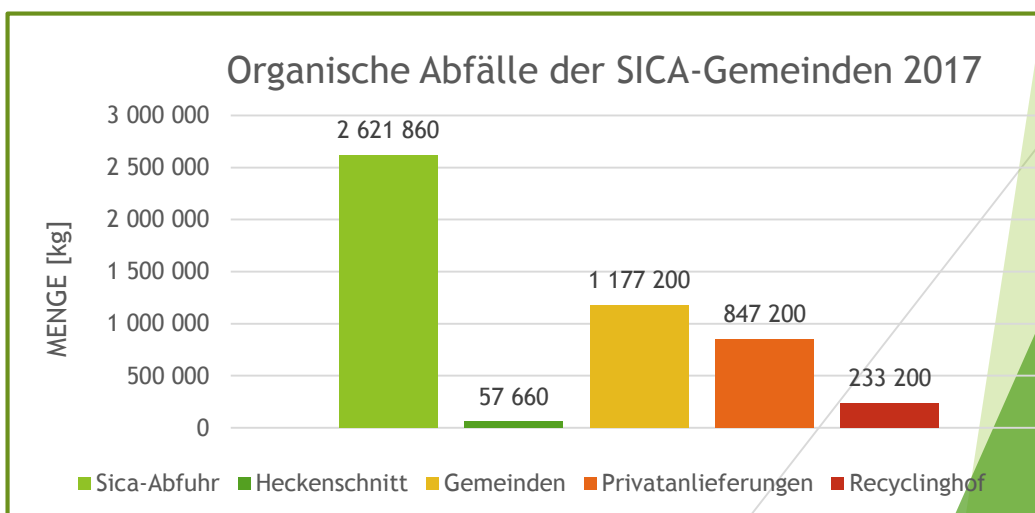
## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.1 Organische Abfälle

Die Menge der im Berichtsjahr über die verschiedenen Sammelsysteme separat erfassten organischen Abfällen sind in untenstehender Tabelle aufgeführt.

Die organischen Abfälle werden der Kompostanlage in MAMER zugeführt und dort zu Kompost verarbeitet.

<b>Organische Abfälle der SICA-Gemeinden 2017</b> erfasst nach Sammelsystem und / oder Anlieferer		
<b>Sammelsystem / Anlieferer</b>	<b>Menge [kg]</b>	<b>pro Kopf [kg]</b>
Sica-Abfuhr	2'621'860	69,59
Sica-Heckenschnitt-Abfuhr	57'660	1.53
Gemeindeanlieferungen	1'177'200	31.24
Privatanlieferungen	847'200	22.49
Recyclinghof →Sammelmenge Privatanlieferer	233'200	6.19
<b>Summe</b>	<b>4'937'120</b>	<b>131.04</b>



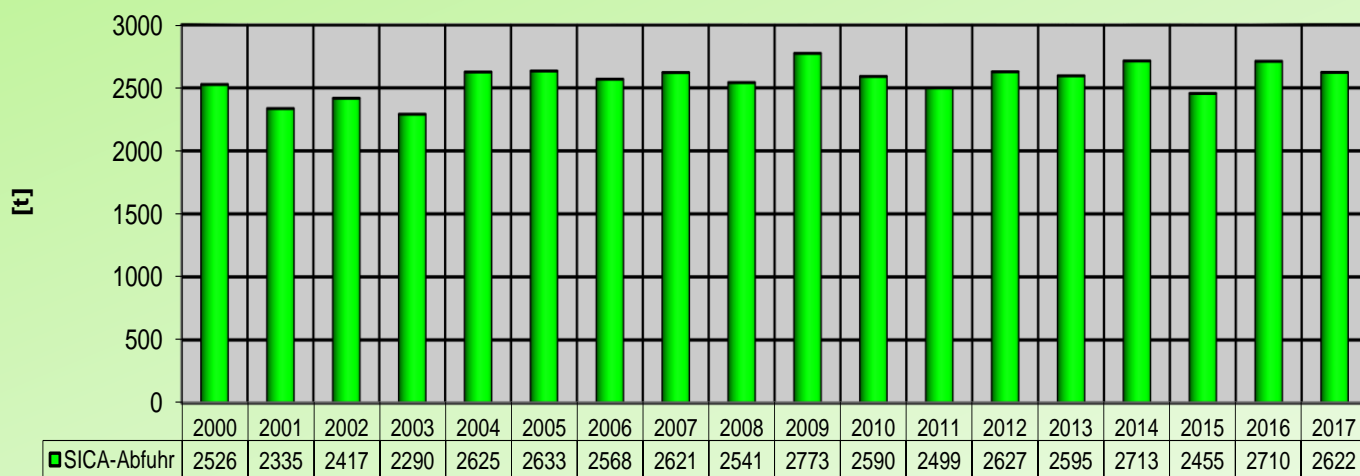
## 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

### 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

#### 4.1.1. Bioabfälle

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten organischen Abfälle durch die SICA-Abfuhr im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 kann dem untenstehenden Diagramm entnommen werden

**Bioabfallmengen - SICA 2000 bis 2017**



Mengenentwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten organischen Abfälle im Zeitraum 2000 bis 2017



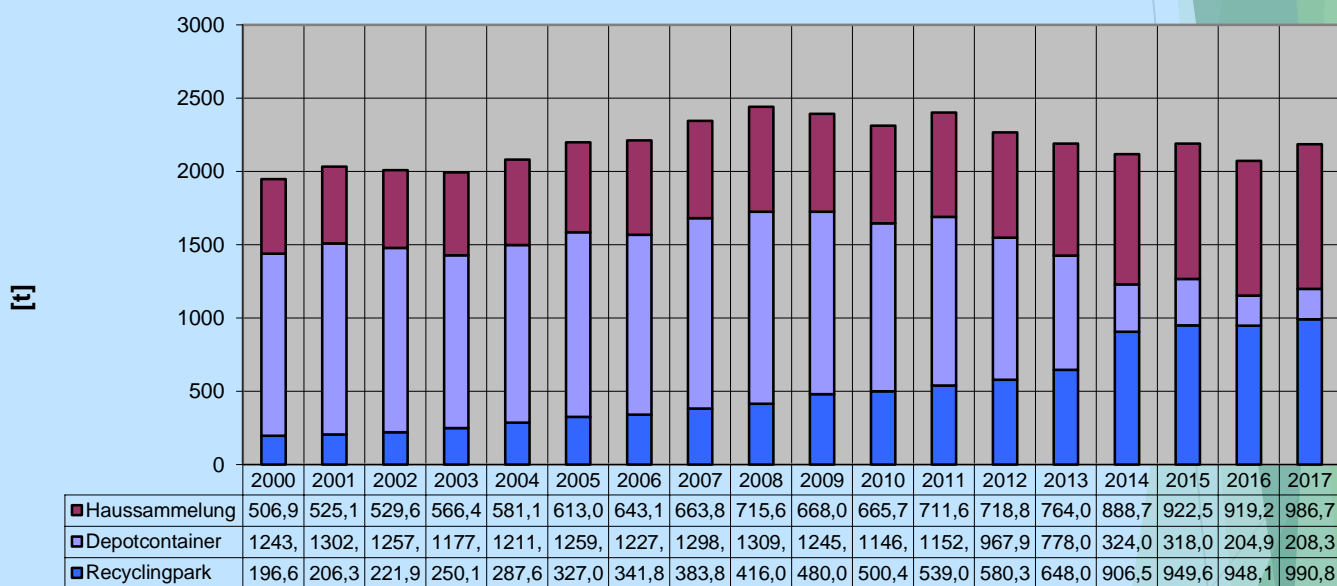
## 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

### 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

#### ► 4.1.2 Altpapier

Die Entwicklung der über die verschiedenen Sammelsysteme in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Altpapiermenge im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 ist im Diagramm unten dargestellt.

**Altpapier - SICA 2000 bis 2017**



Entwicklung der separat erfassten Altpapiermenge im Zeitraum 2000 bis 2017

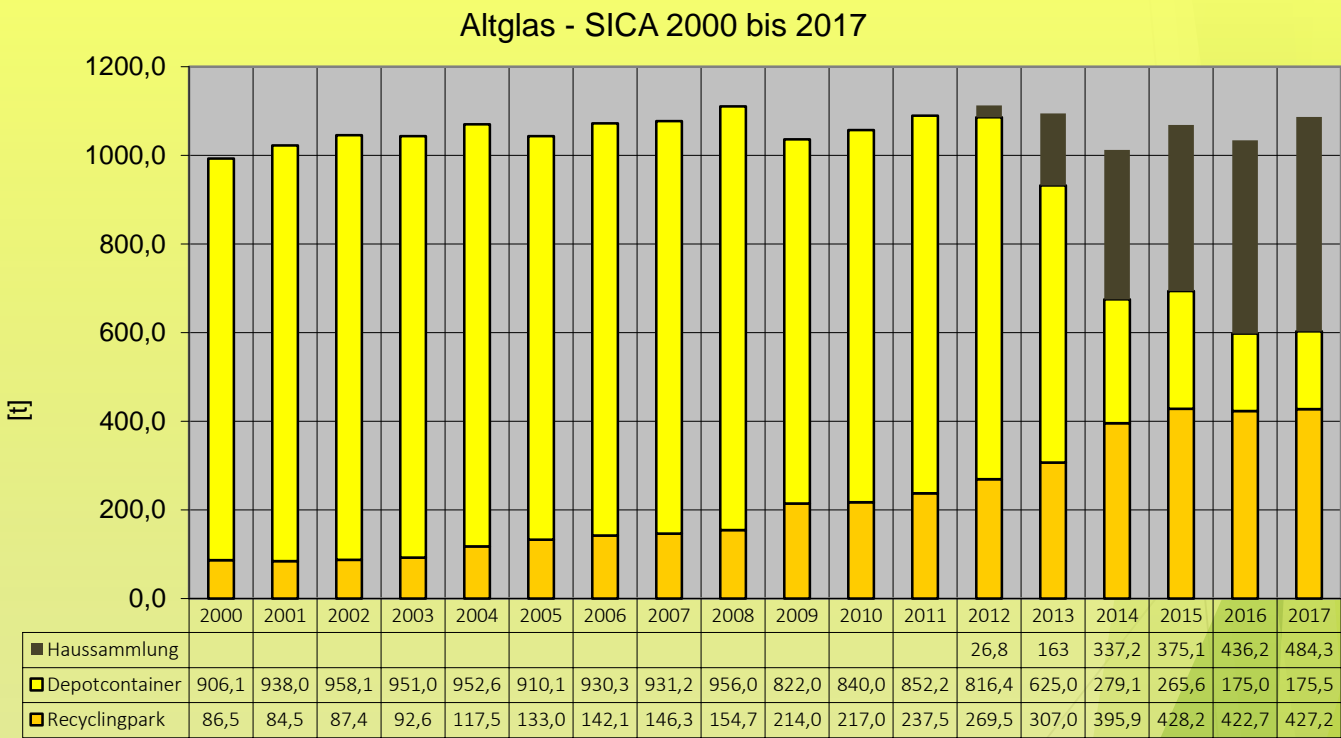
# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.3 Altglas

Die Entwicklung der über die verschiedenen Sammelsysteme in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Altglasmengen im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 ist in der Abbildung unten dargestellt.

Ab dem Jahr 2012 wurde die Glastonne progressiv in allen SICA-Gemeinden eingeführt



Entwicklung der separat erfassten Altglasmenge im Zeitraum 2000 bis 2017

# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.4 Altmetall

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Altmetallmengen im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 ist in Tabelle 12 dargestellt.

SICA	Altmetall		
	Menge [kg]		Differenz
Jahr	Gesamt	kg/Einw. u Jahr	voriges Jahr [%]
2000	365 282	12,87	30,95
2001	280 357	9,77	-23,25
2002	302 989	10,73	8,07
2003	351 580	12,45	13,80
2004	318 070	10,94	-9,53
2005	341 490	11,75	7,43
2006	313 530	10,41	-11,40
2007	307 070	10,12	-1,06
2008	283 005	9,39	-7,16
2009	314 390	10,03	+11,09
2010	308 900	9,68	-1,75
2011	308 150	9,44	-0,24
2012	289 065	8,87	-6,19
2013	289 072	8,46	+0,01
2014	346 808	9,87	+19,97
2015	367 860	10,24	+6,07
2016	405 380	11,03	10,2
2017	437 820	11,62	8

Tab. 12:

Entwicklung der Altmetallmenge im Zeitraum 2000 bis 2017

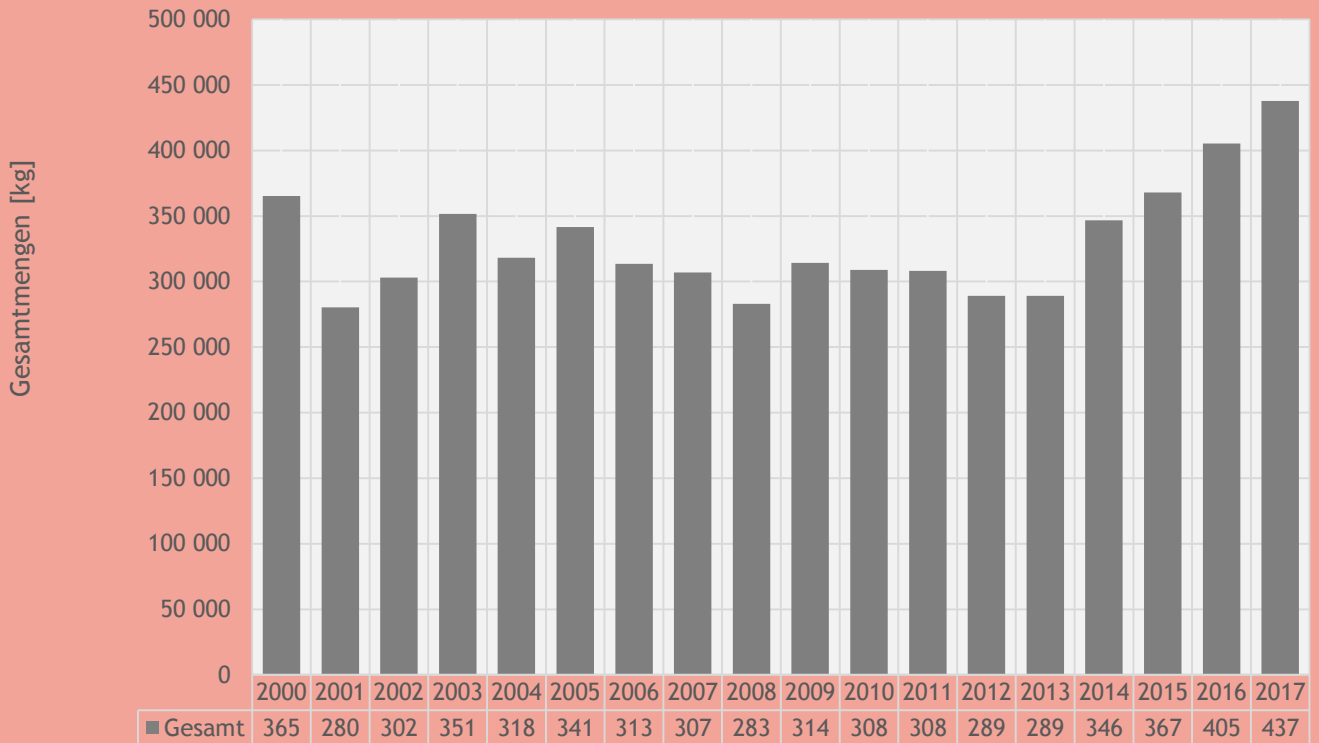
## ► 4.1.4 Altmetall

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Altmetallmengen im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 graphisch dargestellt.

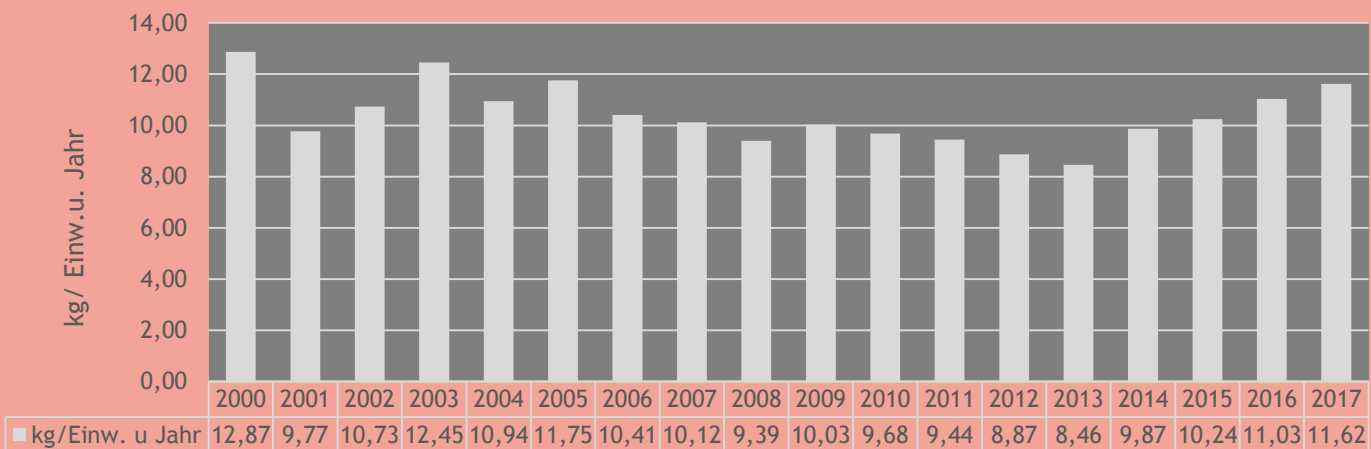
Grafik 1: Gesamtmengen pro Jahr (Abfuhr, Annahme Recyclingpark)

Grafik 2: Pro-Kopf-Aufkommen

### 1 Altmetallmengen 2000-2017



### 2 kg/Einw. u. Jahr



# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.5 Problemstoffe

Die Entwicklung der über die verschiedenen Sammelwege in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Problemabfallmengen im Zeitraum 1995 bis einschließlich 2017 ist in Tabelle 13 dargestellt.

SICA	Problemstoffe				
	Menge [kg]				Differenz
Jahr	stationäre SDK	mobile SDK	Gesamt	kg/Einw. u. Jahr	voriges Jahr [%]
2000	77810	23920	101730	3,58	+9,95
2001	77305	38743	116048	4,05	+14,1
2002	69384	27373	96757	3,43	-16,62
2003	80850	32530	113380	4,01	+17,18
2004	82308	30959	113267	3,90	-0,10
2005	84558	31000	115558	3,97	+2,02
2006	82443	32154	114597	3,81	-4,13
2007	115340	35116	150456	4,96	+31,29
2008	120250	37229	157479	5,22	+5,24
2009	134408	38165	172573	5,51	+9,58
2010	137673	38320	175993	5,52	+1,98
2011	167597	39561	207158	6,35	+15,04
2012	169479	35211	204690	6,28	-1,19
2013	164986	35103	200089	5,85	-2,25
2014	189679	17147	206826	6,89	+3,37
2015	200650	18520	219170	6,10	+5,63
<b>2016</b>	<b>208456</b>	<b>19240</b>	<b>227696</b>	<b>6,19</b>	<b>+3,89</b>
<b>2017</b>	<b>218512</b>	<b>15143</b>	<b>233655</b>	<b>6,2</b>	<b>+6,61</b>

Tab. 13:

Entwicklung der Problemabfallmengen im Zeitraum 2000 bis 2017

# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.6 Kunststoffe

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Kunststoffmengen im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 ist in Tabelle 14 dargestellt.

SICA	Kunststoffe		
	Menge [kg]		Differenz
Jahr	Gesamt	kg/Einw. u Jahr	voriges Jahr [%]
2000	45313	1,6	+1,8
2001	46273	1,61	+2,1
2002	66254	2,35	+43,18
2003	59547	2,11	-10,12
2004	57900	1,99	-2,77
2005	56220	1,93	-2,90
2006	44410	1,48	-23,32
2007	52930	1,76	+19,18
2008	48930	1.62	-7,71
2009	52200	1.67	+6,68
2010	54680	1.71	+4,75
2011	63250	1.94	+13,45
2012	62790	1,93	-0,73
2013	68640	2,01	+9,32
2014	85772	2,44	+24,96
2015	92370	2,57	+7,69
2016	97748	2,66	+5,82
2017	104800	2,78	+7,21

Tab. 14: Entwicklung der Kunststoffmengen im Zeitraum 2000 bis 2017

# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.7 Inerte Stoffe

Die Entwicklung der über den SICA-Recyclingpark in Kehlen separat erfassten Mengen an inerten Abfällen im Zeitraum 2000 bis einschließlich 2017 ist in Tabelle 15 dargestellt

SICA	Inerte Stoffe		
	Menge [kg]		Differenz
Jahr	Gesamt	kg/Einw. u Jahr	Voriges Jahr [%]
2000	810820	28,57	+19,1
2001	867020	30,23	+6,93
2002	1061060	37,57	+22,38
2003	1138680	40,31	+6,82
2004	1299470	44,70	+14,12
2005	1323520	54,54	+1,85
2006	1359740	45,16	+2,74
2007	1366360	45,01	+0,48
2008	1457200	48,37	+7,47
2009	1823480	58,17	+25,14
2010	1.949.680	61,11	+6,92
2011	2.008.600	61,53	+0,69
2012	1.872.000	57,44	-6,80
2013	1.654.000	48,41	-11,65
2014	2.133.200	60,70	+28,97
2015	2.068.920	57,61	-3,01
2016	2.260.290	61,48	+9,25
<b>2017</b>	<b>2.249.970</b>	<b>59,72</b>	<b>-0,46</b>

Tab. 15:

Entwicklung der Menge an inerten Abfällen im Zeitraum 2000 bis 2017

## 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

### 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

#### • 4.1.8 Kühlgeräte

Die Entwicklung der Menge der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Kühlgeräte im Zeitraum 2006 bis 2017 ist in untenstehender Tabelle dargestellt.

SICA	Kühlgeräte		
	Menge [kg]	Entwicklung zum Vorjahr	Entwicklung zum Vorjahr
Jahr	Gesamt	[kg]	[%]
2006	24 980		
2007	32 500	7 520	30.10%
2008	37 770	5 270	16.22%
2009	36 920	-850	-2.25%
2010	36 760	-160	-0.43%
2011	36 240	-520	-1.41%
2012	35 020	-1 220	-3.37%
2013	30 860	-4 160	-11.88%
2014	40 960	10 100	32.73%
2015	47 700	6 740	16.46%
2016	51 500	3 800	7.97%
2017	49 060	-2 440	-4.74%

Entwicklung der Menge der separat erfassten Kühlgeräte im Zeitraum 2006 bis 2017



# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

► 4.1.9 Sonstige Abfälle  
( Textilien,  
Elektroschrott,  
Reifen, Holz,  
Flachglas)

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Mengen an sonstigen Abfällen im Zeitraum 2000 bis 2017 kann Tabelle 16 entnommen werden.

SICA	Sonstige Abfälle		
	Menge [kg]		Differenz
Jahr	Gesamt	kg/Einw. u Jahr	Voriges Jahr [%]
2000	418.768	14,75	-2,26
2001	452.775	15,79	+8,12
2002	496.605	17,58	+9,68
2003	659.100	23,34	+24,65
2004	592.970	20,40	-10,03
2005	545.280	18,75	-8,04
2006	829.790	27,56	+52,18
2007	865.218	28,74	+4,09
2008	953.457	31,65	+10,13
2009	1.024.890	32,70	+7,49
2010	1.101.284	34,51	+7,45
2011	1.202.320	36,83	+6,72
2012	1.197.940	36,76	-0,36
2013	1.247.465	36,49	+4,13
2014	1.494.790	42,53	+19,83
2015	1.577.217	43,92	+5,51
2016	1.638.281	44,56	+3,87
<b>2017</b>	<b>1.741.199</b>	<b>46,21</b>	<b>+6,28</b>

Tab. 16:

Entwicklung der Mengen sonstiger Abfälle im Zeitraum 2000 bis 2017

# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.1 Entwicklung der separat erfassten Wert- und Problemstoffmengen

### ► 4.1.10 PMG-Verpackungen

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Mengen an PMG-Verpackungen im Zeitraum 2000 bis 2017 sind in Tabelle 17 dargestellt.

SICA	PMG-Verpackungen		
	Menge [kg]		Differenz
Jahr	Gesamt	kg/Einw. u Jahr	voriges Jahr [%]
2000	266.040	9,37	+21,08
2001	294.480	10,27	+10,69
2002	303.740	10,75	+3,14
2003	342.800	12,14	+11,39
2004	361.860	12,45	+5,56
2005	387.380	13,33	+7,17
2006	419.460	13,93	+8,28
2007	436.680	14,50	+3,94
2008	462.610	14,91	+2,83
2009	475.970	15,18	+2,89
2010	481.820	15,10	+1,30
2011	512.460	15,70	+3,97
2012	515.640	15,82	+0,62
2013	533.800	15,61	+3,52
2014	542.620	15,44	+1,65
2015	556.620	15,50	+2,58
2016	573.160	15,59	+2,97
<b>2017</b>	<b>608.220</b>	<b>16,14</b>	<b>+6,12</b>

Tab. 17: Entwicklung der PMG-Verpackungsmenge im Zeitraum 2000-2017

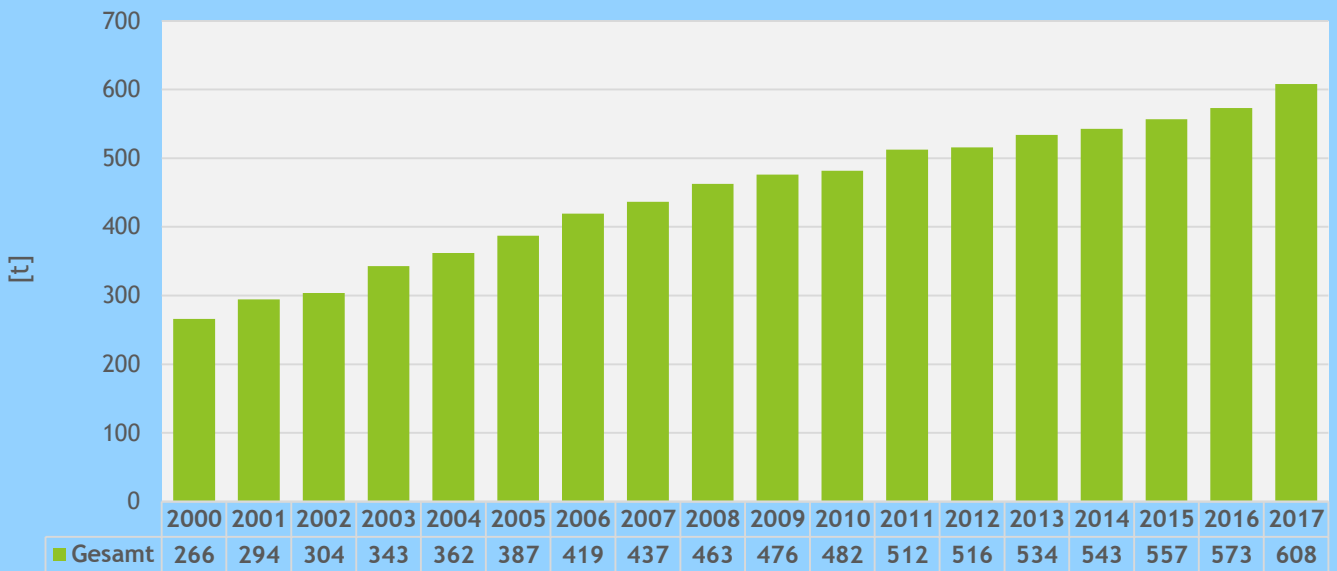
#### ► 4.1.10 PMG-Verpackungen

Die Entwicklung der in den Syndikatsgemeinden separat erfassten Mengen an PMG-Verpackungen im Zeitraum 2000 bis 2017 graphisch dargestellt.

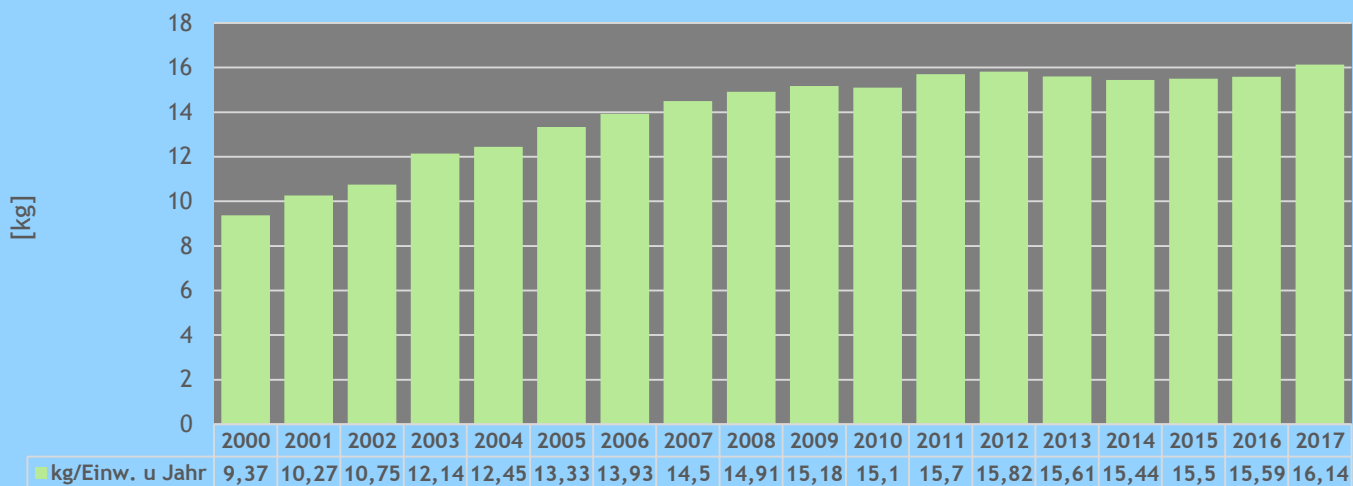
Grafik 1: Gesamtmengen pro Jahr (SICA - Abfuhr)

Grafik 2: Pro-Kopf-Aufkommen

PMG-Verpackungen 2000-2017



kg/Einw. u Jahr



# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.2 Entwicklung Hausabfall / Sperrmüll / Geschäftsmüll

- ▶ 4.2 Hausabfall / Sperrmüll / Geschäftsmüll
- ▶ Die Entwicklung der Mengen an Haus-, Sperr- und Geschäftsmüll, die über die von der SICA durchgeführten Abfahren bzw. direkt von den Gemeinden an der Müllverbrennungsanlage des SIDOR in Leudelange zwischen 2010 und 2017 angeliefert wurden, sind in Tabelle 18 dargestellt.
- ▶ Des Weiteren kann auf Seite 42 die Entwicklung des an der Müllverbrennungsanlage angelieferten jährlichen Haus- und Gewerbemülls aus den Syndikatsgemeinden von 1984 bis einschließlich 2017 entnommen werden.

**Mengen an Haus-, Sperrmüll und Geschäftsmüll 2007 - 2016**  
[kg]

Gemeinde	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bertrange [1]	899 343	895 230	924 389	920 599	949 952	1 042 176	1 067 634	1 117 736
Garnich	242 599	228 463	256 687	242 726	245 745	247 507	253 476	256 067
Kehlen	684 722	663 886	680 067	707 399	744 828	783 528	769 933	780 990
Koerich	372 296	363 119	341 402	344 635	358 725	343 533	360 820	359 706
Kopstal	515 990	501 158	509 972	531 651	514 858	531 290	565 764	578 172
Mamer	1 201 277	1 240 498	1 257 426	1 318 947	1 364 985	1 411 326	1 466 647	1 520 928
Septfontaines	103 431	108 167	106 867	108 235	111 417	106 770	105 280	105 519
Steinfort	758 271	732 983	771 224	775 189	757 711	757 172	768 118	800 042
Sonstiges [2]	420 020	474 760	461 980	407 080	462 520	440 380	405 240	431 100

**Tab. 18:** Entwicklung der Haus-, Sperr- und Geschäftsmüllmenge im Zeitraum 2010 bis 2017

[1] Bei einem Großteil der Gewerbetriebe in der Gemeinde Bertrange wird die „Müllabfuhr“ weiterhin von privaten Firmen durchgeführt. Die so erfassten Mengen sind in dem Aufkommen nicht enthalten.

[2] Sperrmüll und Sortierreste Recyclingpark Kehlen

## 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

### 4.2 Entwicklung Hausabfall/Sperrmüll/Geschäftsmüll

#### ► 4.2 Hausabfall / Geschäftsmüll

**Abfallaufkommen der SICA-Gemeinden an der Müllverbrennungsanlage SIDOR  
von 1984 bis 2017  
Hausmüll + Gewerbemüll**

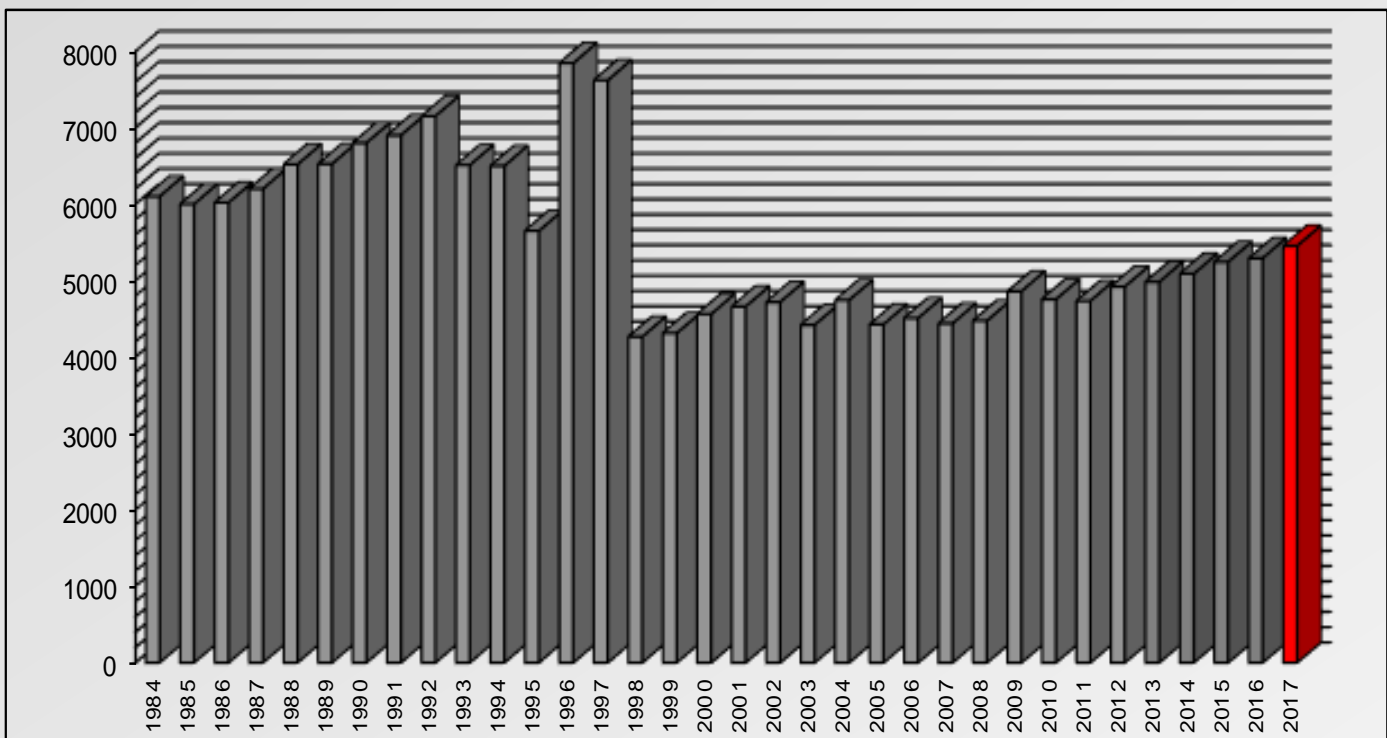


Abb.6: Entwicklung der jährlichen Abfallmengen im Zeitraum 1984 bis 2016 (zu beachten: 1996 Syndikatsbeitritt der Gemeinden Bertrange, Garnich, Septfontaines)

# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.2 Entwicklung Hausabfall / Sperrmüll / Geschäftsmüll

### ► 4.2.1 Pro-Kopf-Abfallaufkommen (Spezifisches Abfallaufkommen)

Die Entwicklung des spezifischen Abfallaufkommens in den Syndikatsgemeinden im Zeitraum 2006 bis 2017 kann der Tabelle 19 entnommen werden

<b><i>Pro-Kopf-Abfallaufkommen (Spezifisches Abfallaufkommen)</i></b>						
<b>Spezifische Menge [kg/Einw. u. Jahr]</b>						
	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
<b>Bertrange</b>	135	132	132	136	136	133
<b>Garnich</b>	134	124	125	130	131	121
<b>Kehlen</b>	127	130	130	136	134	126
<b>Koerich</b>	163	163	150	162	162	156
<b>Kopstal</b>	195	192	180	172	160	154
<b>Mamer</b>	158	159	156	157	158	160
<b>Sept-fontaines</b>	163	148	145	141	133	136
<b>Steinfort</b>	175	167	165	171	171	158
<b>SICA</b>	163	162	158	162	163	164
	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
<b>Bertrange</b>	135	132	129	135	134	137
<b>Garnich</b>	134	124	123	122	121	122
<b>Kehlen</b>	133	129	134	140	137	134
<b>Koerich</b>	148	144	145	136	143	141
<b>Kopstal</b>	157	159	148	151	157	153
<b>Mamer</b>	161	159	158	161	161	163
<b>Sept-fontaines</b>	129	125	134	129	126	127
<b>Steinfort</b>	169	158	155	154	153	158
<b>SICA</b>	163	157	157	158	157	158

**Tab. 19:**

Entwicklung des durchschnittlichen Pro-Kopf-Abfallaufkommens in den SICA-Gemeinden

**Wichtig :** Im Gesamt SICA Pro-Kopf-Abfallaufkommen sind Sperrmüll und Restmüllsammlung im SICA Recyclinghof enthalten.

Die Gemeindespezifischen Pro-Kopf-Abfallaufkommen berücksichtigen nur die Hausmüll- und Sperrmüllabfuhr.

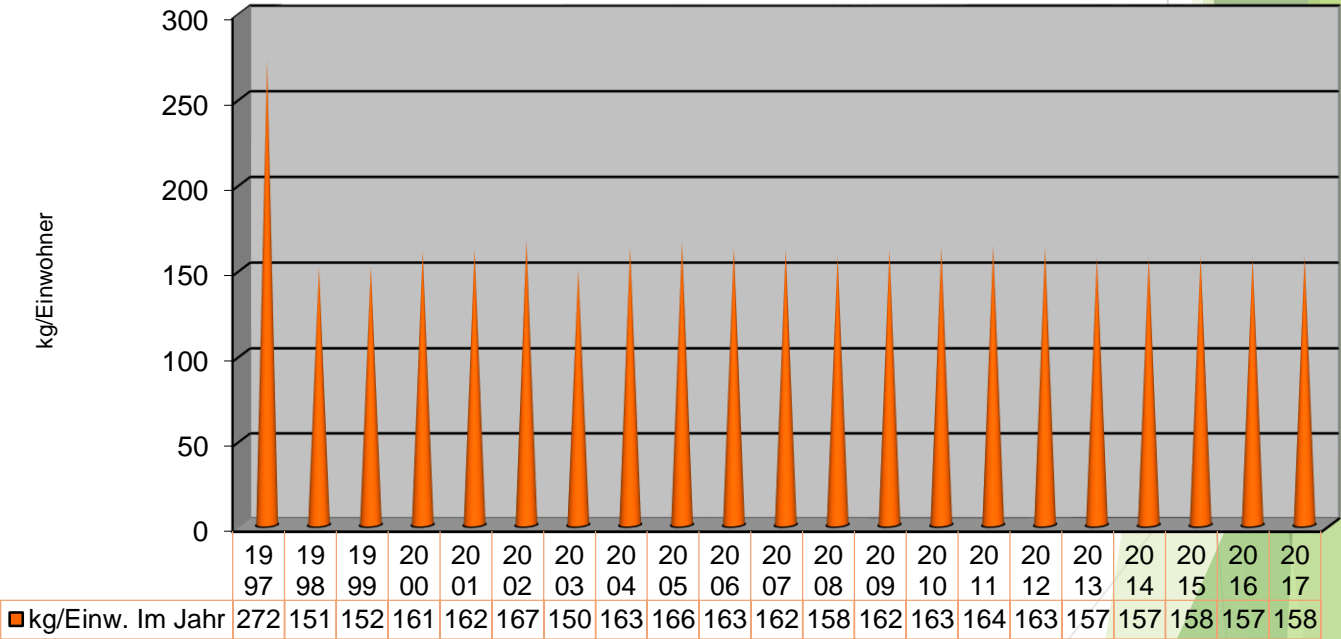
# 4. Entwicklung des Abfallaufkommens

## 4.2 Entwicklung Hausabfall/Sperrmüll/Geschäftsmüll

- 4.2.1 Pro-Kopf-Abfallaufkommen (Spezifisches Abfallaufkommen)

Die Entwicklung des spezifischen Abfallaufkommens in den Syndikatsgemeinden im Zeitraum 1997 bis 2017 ist in der Abbildung unten dargestellt.

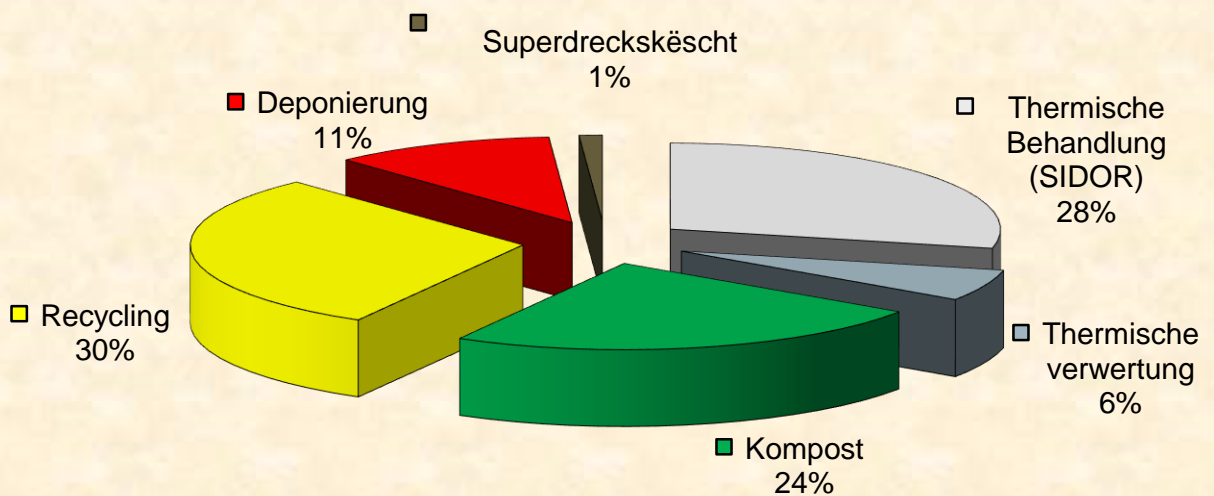
SICA - Entwicklung Pro-Kopf-Abfallaufkommen



# 5. Abfallströme

Die Verteilung des im Berichtsjahr 2017 in den Syndikatsgemeinden angefallenen Gesamtabfallaufkommens auf die einzelnen Entsorgungswege ist in der Abbildung unten dargestellt.

**Abfallströme des Gesamtabfallaufkommens im SICA für 2017**



□ Thermische Behandlung (SIDOR)	□ Thermische verwertung	■ Kompost
■ Recycling	■ Deponierung	■ Superdreckschächt

Verteilung der Abfallströme in Bezug auf die Entsorgungswege 2017



# 6. Gesamtbilanz 2017

**Tab 25: SICA - GESAMTABFALLAUFKOMMEN 2017**

Fraktionen	Mengen nach der Erfassungsstelle [kg]					Mengen [kg]	
	SICA-Abfuhr	Recycling-park Kehlen	Depot-u. Groß- container	Hecken-schnitt und Grasschnitt	Mobile Super- drecks-këscht	Summe	Menge / Einw.
Hausabfall	5 356 280	97 340				5 453 620	146.29
Sperrmüll	162 880	333 760				496 640	13.32
Bioabfälle	2 621 860	233 200		2 082 060		4 937 120	132.43
PMG-Verpackungen	608 220					608 220	16.31
Papier/Pappe	990 760	986 740	208 320			2 185 820	58.63
Glas	484 340	427 200	175 460			1 087 000	29.16
Metalle	106 470	331 350				437 820	11.74
Kunststoffe [1]	5 620	104 800				110 420	2.96
Inerte Stoffe		2 249 970				2 249 970	60.35
Textilien		107 620				107 620	2.89
Elektroschrott		308 899				308 899	8.29
Reifen/Gummi		39 800				39 800	1.07
Holz (un- u. behandelt)		1 232 140				1 232 140	33.05
Flachglas		101 800				101 800	2.73
Problemstoffe		208			19	228	0.01
/	<b>10 336 430</b>	<b>6 554 827</b>	<b>383 780</b>	<b>2 082 060</b>	<b>19</b>	<b>19 357 117</b>	<b>519.24</b>

(1) Ausgemusterte MGB's

# 7. Entwicklung des Gesamtabfallaufkommens 2017 / 2016

**Tab. 26: Gegenüberstellung des Gesamtabfallaufkommens 2017 / 2016**

Fraktionen	Mengen [kg]		Differenzen	
	2017	2016	[kg]	[%]
Hausabfall	5 453 620	5 292 582	161 038	3.04
Sperrmüll	496 640	470 330	26 310	5.59
Bioabfälle	4 937 120	3 472 172	1 464 948	42.19
PMG-Verpackungen	608 220	573 160	35 060	6.12
Papier/Pappe	2 185 820	2 072 096	113 724	5.49
Glas	1 087 000	1 033 882	53 118	5.14
Metalle	437 820	394 380	43 440	11.01
Kunststoffe	110 420	108 208	2 212	2.04
Inerte Stoffe	2 249 970	2 260 290	-10 320	-0.46
Textilien	107 620	112 340	-4 720	-4.20
Elektroschrott	308 899	318 311	-9 412	-2.96
Reifen/Gummi	39 800	38 690	1 110	2.87
Holz (un- u. behandelt)	1 232 140	1 122 140	110 000	9.80
Flachglas u. sonstige Glasabfälle	101 800	98 300	3 500	3.56
Problemstoffe	228	228	0	0.13
/	<b>19 357 117</b>	<b>17 594 577</b>	<b>1 762 540</b>	<b>10.02</b>

# 7. Entwicklung des Gesamtabfallaufkommens 2017/2016

Tab. 27: Gegenüberstellung des einwohnerspezifischen Abfallaufkommens 2017 / 2016

Fraktionen	Mengen [kg/Einw.]		Differenzen	
	2017	2016	[kg]	[%]
Hausabfall	144.75	143.97	0.78	0.54
Sperrmüll	13.18	12.79	0.39	3.05
Bioabfälle	131.04	94.45	36.59	38.74
PMG-Verpackungen	16.14	15.59	0.55	3.53
Papier/Pappe	58.01	56.37	1.64	2.91
Glas	28.85	28.12	0.73	2.60
Metalle	11.62	10.73	0.89	8.29
Kunststoffe	2.96	2.94	0.02	0.68
Inerte Stoffe	60.35	61.48	-1.13	-1.84
Textilien	2.89	3.06	-0.17	-5.56
Elektroschrott	8.29	8.66	-0.37	-4.27
Reifen/Gummi	1.07	1.05	0.02	1.90
Holz (un- u. behandelt)	33.05	30.52	2.53	8.29
Flachglas u. sonstige Glasabfälle	2.73	2.67	0.06	2.25
Problemstoffe	6.19	6.19	0.00	0.00
	521.12	478.59	42.53	8.89